

# Aufbauvarianten

# Aufbauhöhen

# Artikelübersicht

**BAUPLAN**  
weiter gedacht

Leben ist draußen,  
draußen ist megawood.<sup>®</sup>

**megaplaner<sup>3d</sup>**  
Planungssoftware

als App virtuell im eigenen Garten  
downloadbar für Tablet und Smartphone

Mit der megaplaner-App für iOS und Android planen Sie Ihre zukünftige Terrasse kinderleicht und legen sie virtuell vor Ihr Haus. Betrachten Sie Ihre Planung im Tablet-Kamerabild von der Unterkonstruktion bis zur Barfußdielen aus allen Richtungen. Bei Einhaltung verringern Sie Ablagerungen von organischen Substanzen, Wasserlecke und Staunässe.

Mit dem QR Code die megaplaner-App herunterladen und mit Ihrer individuellen Terrassenplanung starten.

## Planungsgrundsätze

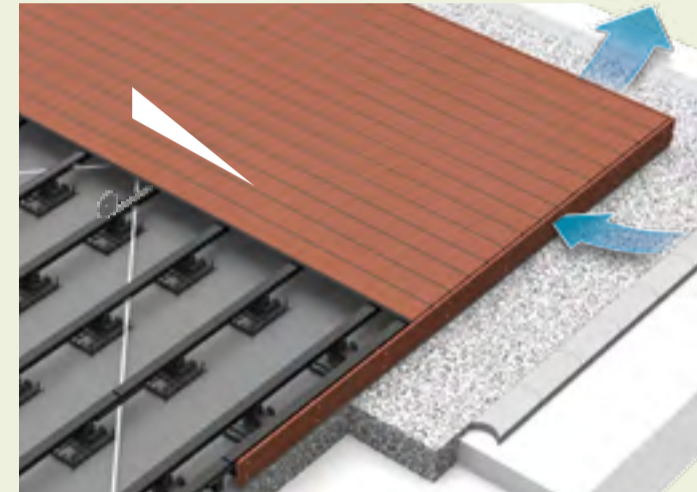
- Grundlage für alle Verlegevarianten ist der megawood Bauplan! Keine Gewährleistung bei Abweichungen vom Bauplan!
- Nach den Grundsätzen des konstruktiven Holzschutzes die Terrassendielen in Längsrichtung mit einem ausreichenden Gefälle verlegen, damit Wasser stets vom Deck weggeführt wird. Bei Einhaltung verringern Sie Ablagerungen von organischen Substanzen, Wasserlecke und Staunässe.
- Ausreichend Unter- und Hinterlüftung gewährleisten!
- Mittels ausreichend dimensionierter Entwässerung Wasserrückstau vermeiden!
- Zwangsfreie Ausdehnung des Terrassendecks gewährleisten (Dielen mind. 2 cm Abstand zu festen Bauteilen)!
- Grundsätzlich alle Löcher so vorbohren, dass der zu fixierende Teil 2 mm größer und das haltende Bohrloch 1 mm kleiner als der Schraubendurchmesser ist!
- Alle Maße sind am Bau zu überprüfen!
- Farbunterschiede bei den Dielen sind gewollt und unterstreichen die natürliche Holzoptik.
- Um den Effekt zu unterstützen, Dielen vor dem Verlegen mischen.
- Verlegerichtung (siehe Pfeil in Dielennummer oder Etikett) beachten!
- Maximal 5 cm Dielenüberstand über die Unterkonstruktion nicht überschreiten!
- Produktionsbedingte Maßtoleranzen von Länge, Breite und Stärke bei der Montage berücksichtigen und prüfen!

### Unterbau FIX STEP Basis



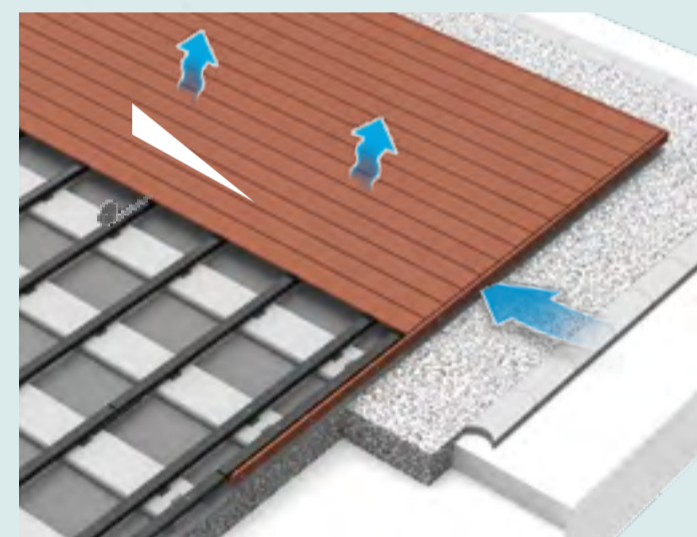
Offene Fuge ohne Nutleiste

### Unterbau FIX STEP Komfort (erhöht)



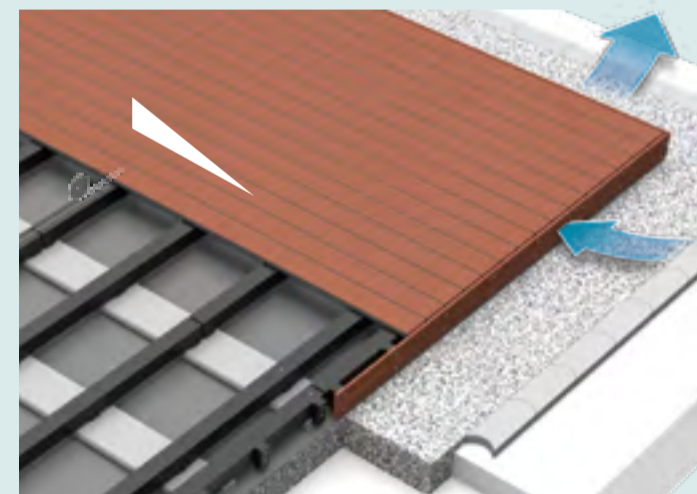
Geschlossene Fuge mit Nutleiste  
– erhöhter Aufbau gewährleistet die notwendige Unterlüftung

### Unterbau Betonrandstein Basis



Offene Fuge ohne Nutleiste

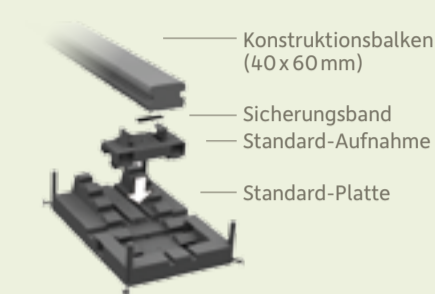
### Unterbau Betonrandstein erhöht



Geschlossene Fuge mit Nutleiste  
– erhöhter Aufbau gewährleistet die notwendige Unterlüftung



#### Standardplatte



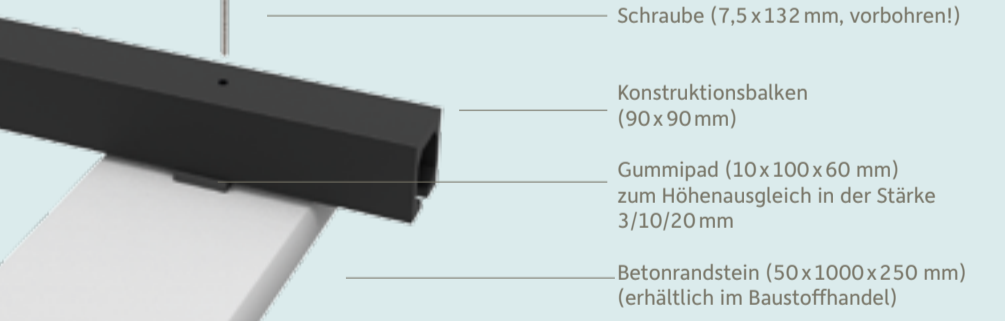
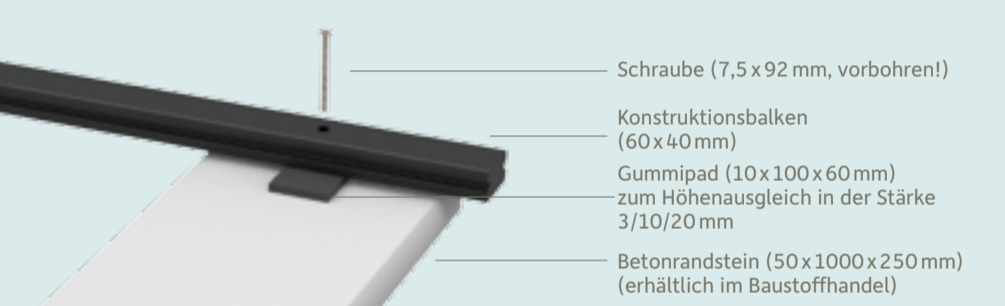
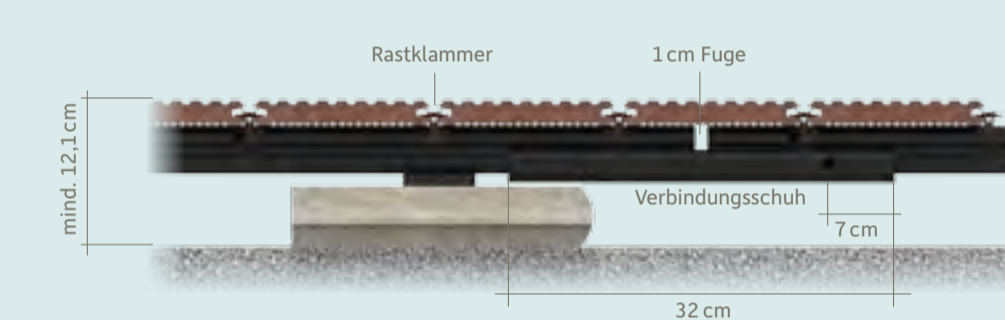
#### Randplatte



#### Standardplatte



#### Randplatte



<b>FIX STEP RANDPLATTE DUO</b> 280x260x71 mm	<b>FIX STEP STANDARDPLATTE</b> 270x180x71 mm	<b>KONSTRUKTIONSBALKEN</b> 40x60 mm   L: 360 cm	<b>FIX STEP RISPEBAND</b> L: 10 m (auf Rolle)	<b>SICHERUNGSBAND</b> L: 10 m (selbstklebend)	<b>BEFESTIGUNGSSCHRAUBE</b> M8 x 80 für Glattkantbrett, mit Mutter und Scheibe	Dielenbefestigung: <b>NEU</b> einteilige RASTKLAMMER	<b>NEU</b> einteilige RASTKLAMMER-RAND
<b>FIX STEP AUFNAHME RAND DUO</b> 250x60x55 mm	<b>FIX STEP AUFNAHME STANDARD</b> 116x60x55 mm	<b>VERBINDUNGSSCHUH</b> für Konstruktionsbalken 28x76 mm L: 360 cm	<b>BEFESTIGUNGSSCHRAUBE M6 x 16</b> für Rispenband mit Mutter und Scheibe	<b>HAUSANSCHLUSSPROFIL</b> 21 mm   L: 400 cm silber/bronze/anthrazit	<b>SCHRAUBENSATZ</b> 4 x 35 mm	alternativ zur Rastklammer: <b>BEFESTIGUNGSKLAMMER</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	<b>RANDKLAMMER</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm)
<b>FIX STEP AUFSETZTEIL</b> 79x58x83 mm	<b>FIX STEP KOMFORTPAD</b> zur Trittdämpfung	<b>MONTAGESCHUH</b> 78x40x20 mm, inkl. Schrauben	<b>NUTBRÜCKE</b> 55x8x10 mm, zum Befestigen der Rastklammer bei einer Konstruktionsbalkenfuge	<b>FIX STEP GUMMIPAD</b> 300x300 mm, Stärke: 3/5/10 mm	<b>DISTANZSTÜCK</b> Montagehilfe zur Einstellung der Dielenfugen (ca. 5 mm/ ca. 8 mm)	oder: <b>CLIP</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	<b>RANDCLIP</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm)

<b>KONSTRUKTIONSBALKEN</b> 40x60 mm   L: 360 cm	<b>SICHERUNGSBAND</b> L: 10 m (auf Rolle), selbstklebend	<b>BEFESTIGUNGSSCHRAUBE</b> M8 x 80 für Glattkantbrett, mit Mutter und Scheibe	Dielenbefestigung: <b>NEU</b> einteilige RASTKLAMMER	<b>NEU</b> einteilige RASTKLAMMER-RAND
<b>SCHRAUBE UK 40/60</b> 7,5 x 92 mm, inkl. Bit TX 30 und SDS Bohrer (Ø 6,5 mm)	<b>GUMMIPAD</b> 60x100 mm Stärke: 3/10/20 mm	<b>DISTANZSTÜCK</b> Montagehilfe zur Einstellung der Dielenfugen (ca. 5 mm/ ca. 8 mm)	alternativ zur Rastklammer: <b>BEFESTIGUNGSKLAMMER</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	<b>RANDKLAMMER</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm)
<b>VERBINDUNGSSCHUH</b> für Konstruktionsbalken 28x76 mm   L: 360 cm	<b>NUTBRÜCKE</b> 55x8x10 mm, zum Befestigen der Rastklammer bei einer Konstruktionsbalkenfuge	<b>HAUSANSCHLUSSPROFIL</b> 21 mm   L: 400 cm silber/bronze/anthrazit	oder: <b>CLIP</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	<b>RANDCLIP</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm)

<b>KONSTRUKTIONSBALKEN</b> 90x90 mm   L: 360 cm	<b>SICHERUNGSBAND</b> L: 10 m (auf Rolle), selbstklebend	<b>BEFESTIGUNGSSCHRAUBE</b> M8 x 80 für Glattkantbrett, mit Mutter und Scheibe	Dielenbefestigung: <b>CLIP</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	<b>RANDCLIP</b> inkl. Schrauben (4 x 35 mm)
<b>SCHRAUBE UK 90/90</b> 7,5 x 132 mm, inkl. Bit TX 30 und SDS Bohrer (Ø 6,5 mm)	<b>GUMMIPAD</b> 60x100 mm Stärke: 3/10/20 mm	<b>NUTLEISTE</b> (auf Rolle) 21 mm   L: 25/100 m für geschlossene Fuge		

## Besonderheiten

### Verlegung auf Gehrung für L-, U-, O- Terrassen

- Verwendung des Gehrgrotes.
- Doppelte Unterkonstruktion entlang des 45° Schnittes.
- Beidseitig in das Gehrgrotesprofil Dichtungsbänder einlegen.
- Dielen nur 10 mm in Gehrgrotesprofil einschieben, um Ausdehnung zu gewährleisten.

### Ebenerdigter Aufbau

- Terrassendeck wird vertiefte aufgebaut und bildet eine Ebene mit der umliegenden Bodenfläche.
- ausdrücklich nur als Deck mit offener Fuge auszuführen, um Unterlüftung zu gewährleisten.
- Abstand der Konstruktionsbalken von mind. 4 cm zu aufgehenden, festen Bauteilen muss stets eingehalten werden.
- Abstand der Dielen von mind. 2 cm zu aufgehenden, festen Bauteilen muss stets eingehalten werden.
- Nicht geeignet für Signum- und Dynam Dielen, wenn eine ausreichende Unterlüftung/Hinterlüftung nicht gewährleistet werden kann.

## Terrassenbelag

- NUSSBRAUN
- NATURBRAUN
- BASALTGRAU
- LAVABRAUN
- SCHIEFERGRAU
- MUSKAT (SIGNUM)
- TONKA (SIGNUM)

<b>CLASSIC</b> Kombidielen, Oberseite fein geriffelt, Unterseite grob genutet	<b>SIGNUM</b> einseitig, oszillierend gehobelt, polierte Oberfläche, 5 mm Fuge	<b>PREMIUM</b> oszillierend gehobelt Oberseite, gebürstete Unterseite	<b>PREMIUM PLUS</b> oszillierend gehobelt Oberseite, gebürstete Unterseite	<b>DYNAM</b> einseitig, oszillierend gehobelt, polierte Oberfläche, 5 mm Fuge
<b>BARFUSSDIELE</b> 21 x 145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm	<b>BARFUSSDIELE</b> 21 x 145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm	<b>BARFUSSDIELE</b> 21 x 145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm	<b>BARFUSSDIELE</b> 21 x 145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm	<b>BARFUSSDIELE</b> 25 x 293 mm L: 360/420/480/540/600 cm
<b>GLATTKANTBRETT</b> 17 x 72 mm   L: 360 cm	<b>GLATTKANTBRETT</b> 17 x 72 mm   L: 360 cm	<b>GLATTKANTBRETT</b> 17 x 72 mm   L: 360 cm	<b>GLATTKANTBRETT</b> 17 x 72 mm   L: 360 cm	<b>GLATTKANTBRETT</b> 17 x 72 mm   L: 360 cm
<b>FARBEN</b> NUSSBRAUN NATURBRAUN BASALTGRAU LAVABRAUN SCHIEFERGRAU	<b>FARBEN</b> MUSKAT TONKA	<b>FARBEN</b> NUSSBRAUN NATURBRAUN BASALTGRAU	<b>FARBEN</b> LAVABRAUN SCHIEFERGRAU	<b>FARBEN</b> LAVABRAUN SCHIEFERGRAU

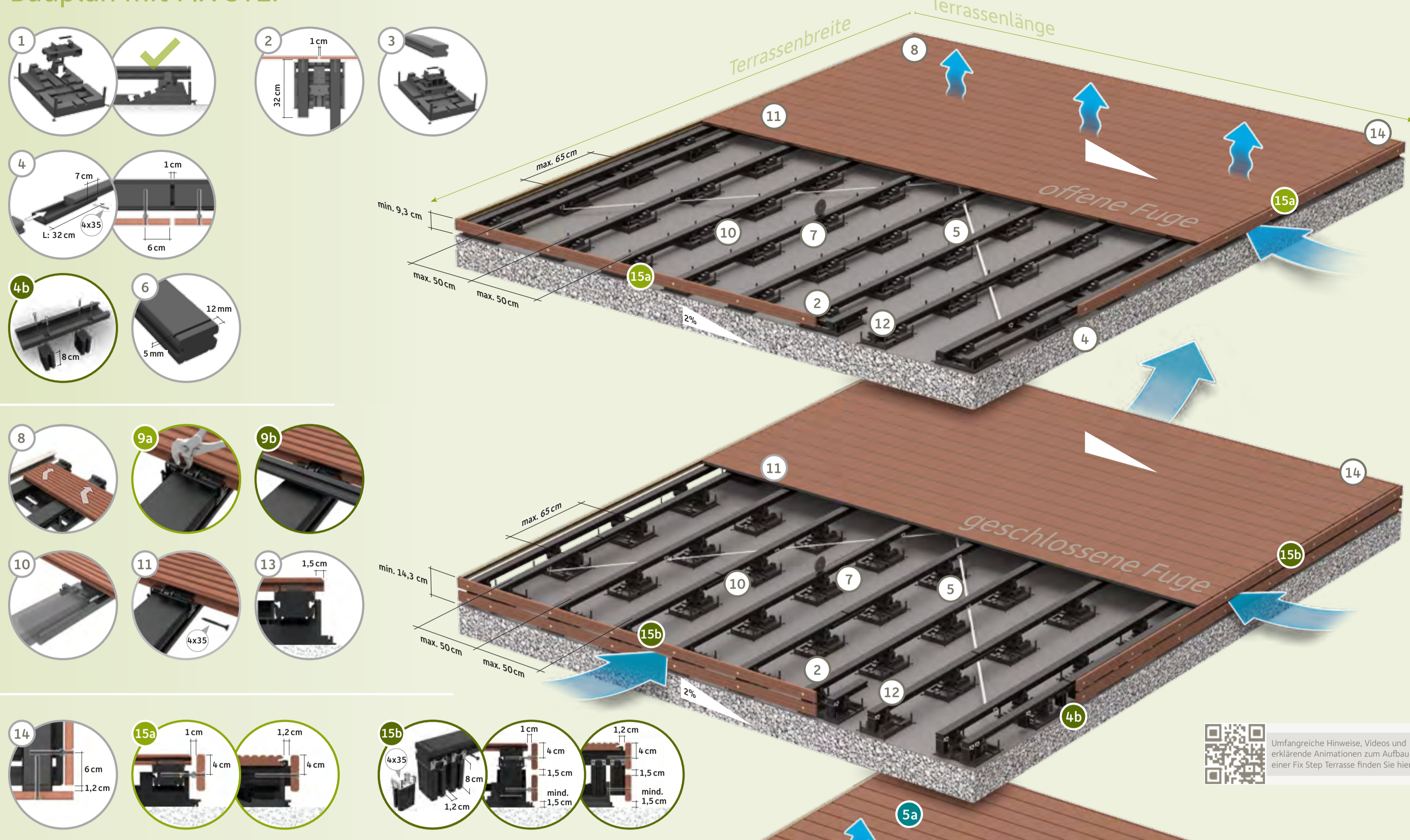
### IHR FACHHÄNDLER

### IMPRESSUM

Herausgeber: NOVO-TECH TRADING GmbH & Co. KG, Siemensstraße 31, 06449 Ascherleben, Germany  
Konzeption/Gestaltung/Layout: toolbox-media, Magdeburg  
Bildnachweis: Christian Wolf, Ascherleben  
Änderungen vorbehalten. Farben und Grafiken können drucktechnisch bedingt abweichen. Stand: 19.10.2015/deutsch

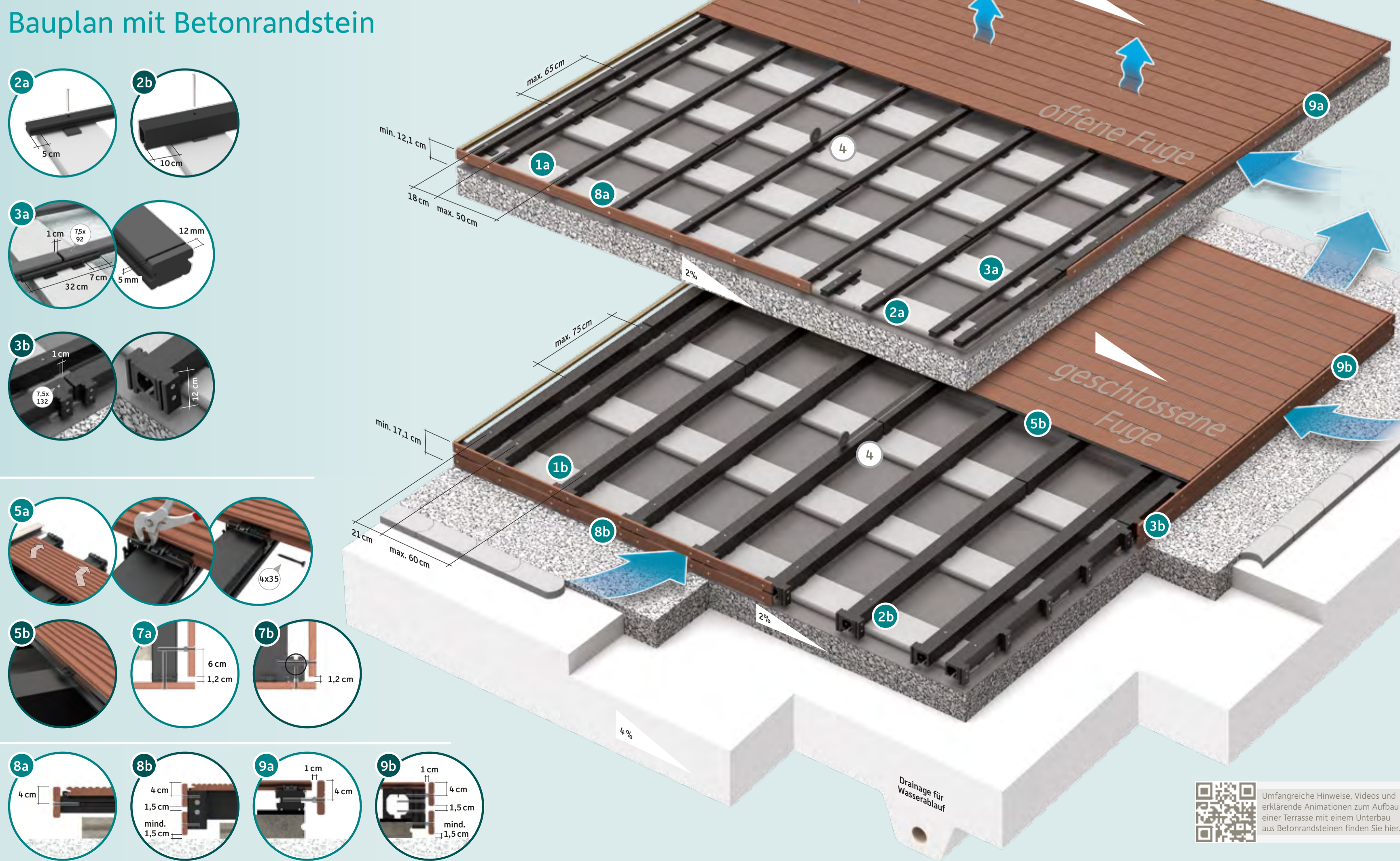
# Bauplan mit FIX STEP

- UNTERKONSTRUKTION**
- Fix Step-Aufnahmen mittig mit einem Streifen Sicherungsband bekleben, in die Platten einwickeln und platzieren, auf gleiche Höheneinstellung achten.
  - Platzierung der FIX STEP Randplatten DUO am Anfang der Terrasse, FIX STEP Standardplatten parallel dazu verteilen – auf Abstände achten!
  - Am Ende der Terrasse wieder FIX STEP Randplatten DUO platzieren.
  - Bei Bedarf aufliegende FIX STEP Platten drehen, um Auskragen der Konstruktionsbalken zu vermeiden.
- DIELNENMONTAGE**
- Bei Terrassenlängen über 360 cm im Bereich der Stoßfuge der Glattkantbretter FIX STEP Randplatte DUO platzieren.
  - Konstruktionsbalken (40x60 mm) mit der glatten Seite nach oben in die FIX STEP Aufnahmen einwickeln.
  - Bei Terrassenbreite über 360 cm Stöße der Konstruktionsbalken immer versetzt zueinander anordnen.
  - Verbindungsschuh auf 32 cm abblängen, Balkenstöße damit verbinden, einseitig festschrauben.
  - Stöße der Glattkantbretter und der Konstruktionsbalken an gleicher Stelle platzieren.
  - Verbindungsschuh für spätere Glattkantbrettmontage im Bereich der Verschraubung 2 cm breit und 1 cm tief aussparen.
  - Konstruktionsbalken exakt ausrichten!**
- GLATTKANTBREITER**
- Glattkantbretter müssen stirnseitig am Terrassenende 1,2 cm kürzer als Konstruktionsbalken sein – auf Abstände achten!
  - Offene Fuge
  - Geschlossene Fuge



# Bauplan mit Betonrandstein

- UNTERKONSTRUKTION**
- 1a Offene Fuge: Betonrandsteine (100x25x5 cm) im Achsabstand von 65 cm auf Gefälle-Kiesbett verlegen, stirnseitig zu Konstruktionsbalken 5 cm nach innen versetzen.
  - 1b Geschlossene Fuge: Betonrandsteine (100x25x5 cm) im Achsabstand von 75 cm auf Gefälle-Kiesbett verlegen, stirnseitig zu Konstruktionsbalken 10 cm nach innen versetzen.
  - 2a Offene Fuge: Konstruktionsbalken (40x60 mm) gleichmäßig quer zu den Betonrandsteinen verteilen, 5 cm Überstand beachten.
  - 2b Geschlossene Fuge: Konstruktionsbalken (90x90 mm) gleichmäßig quer zu den Betonrandsteinen verteilen (Nur unten), 10 cm Überstand beachten.
  - Am Anfang und Ende jeweils zwei Balken anordnen, 10 mm Gummipads unter die Konstruktionsbalken legen, evtl. Gefälleunterschiede mit weiteren Gummipads ausgleichen.
  - Bei Terrassenbreite über 360 cm Stöße der Konstruktionsbalken immer versetzt zueinander anordnen (Abstand 1 cm).
  - 3a Offene Fuge: Verbindungsschuh auf 32 cm abblängen, Balkenstöße damit verbinden, einseitig festschrauben. Die Enden der Konstruktionsbalken im gesamten Randbereich verschrauben. Die zwei äußeren sowie in der Mitte liegenden Konstruktionsbalken mit jedem zweiten Betonrandstein verschrauben. Konstruktionsbalken fluchtend abblängen. Konstruktionsbalken einsägen, Rastklammer-Rand in der Nut verrasten.
  - 3b Geschlossene Fuge: Konstruktionsbalken ausrichten, Unterkonstruktion im Randbereich sowie jeweils beide Anfangs- und Endbalken mit mittlerem Balken verschrauben. Konstruktionsbalken fluchtend abblängen, 10 cm Überhang. Seitlich an Enden der Konstruktionsbalken 12 cm lange Konstruktionsbalken 60x40 hochkant oben bündig links und rechts befestigen.
  - Sicherungsband auf den mittig unter den Dielen liegenden Konstruktionsbalken aufkleben.
- DIELNENMONTAGE**
- 5a Offene Fuge: Erste Dielen in Hausanschlussprofil einfügen (optional), dann in positionierte Rastklammern drücken. Rastklammern auf Konstruktionsbalken setzen, in die Dielennut schieben und mit Zange verrasten. Bei einer Fuge im Konstruktionsbalken ggf. Nutbrücke einsetzen, um Rastklammer auch im Fugenbereich sicher befestigen zu können. Nach jeweils drei Dielenreihen Zwischenmaß nehmen und in jeder dritten Dielenreihe Rastklammern an Konstruktionsbalken fixieren, bis zur vorletzten Dielenreihe wiederholen.
  - 5b Geschlossene Fuge: Randclip zur Dielenbefestigung bündig am Ende der Konstruktionsbalken verschrauben. Nach Montage der ersten Dielen Hausanschlussprofil als Abschlussleiste zur Hausfassade auf Dielenende schieben (optional). Mit Clip Dielen fixieren. Schraube so anziehen, dass Clip parallel zur UK ist. Nutleiste locker in Dielennut einsetzen, nächste Dielen ansetzen, an Nutleiste drücken, Dielen mit Clip fixieren. Vorgang wiederholen, bis Terrasse fertig verlegt ist.
  - Dielen im Randbereich zu Konstruktionsbalken abblängen, Schnittkante anfasen. Siehe Abbildung 8a und 8b.
- GLATTKANTBREITER**
- Glattkantbretter müssen stirnseitig am Terrassenende 1,2 cm kürzer als Konstruktionsbalken sein – auf Abstände achten!
  - Umlaufend Glattkantbretter an der Unterkonstruktion befestigen, stirnseitig zu Unterkonstruktionsbalken Glattkantbrett anschrauben.
  - Parallel entlang der Konstruktionsbalken alle 50 cm verschrauben, Distanzschrauben zwischen Glattkantbrett und Konstruktionsbalken setzen.



# Ergänzende Produkte

**Sichtschutz**

NUSSBRAUN NATURBRAUN

**BENÖTIGTE PRODUKTE**

- Sichtschutzbrett 25x232 mm | L: 193 cm
- Pfosten 100x160 mm | L: 190 cm
- Wandabdeckung 50x85 mm | L: 189 cm
- Dichtband bis 20 mm quellend | L: 8 m (auf Rolle)
- Befestigungsplatte für Wandabdeckung, inkl. Muttern, Edelstahl
- Aufschraubanker 85x93 mm | L: 40 cm (220x160 mm Grundplatte) feuerverzinkt
- Betonanker 85x93 mm | L: 80 cm feuerverzinkt
- Pfostenkappe Zierkappe mit (ohne Kugel) 100x160 mm Edelstahl/verzinkt

Die ausführliche Aufbauanleitung zum Sichtschutz finden Sie hier.

**megalite LED-Bodenstrahler**

Leuchten max. 5 cm von einem Konstruktionsbalken entfernt einbauen. Gegebenenfalls einen zusätzlichen Balken verlegen.

**BENÖTIGTE PRODUKTE**

- LED-Bodenstrahler „Maxi“ Ø 60 mm; H: 30 mm; Edelstahl V4A Lichtfarbe: Warmweiß Leistung/Spannung: 0,9 W/12 V DC Zuleitung: ca. 15 cm mit Stecker IP 68
- LED-Bodenstrahler „Mini“ Ø 34 mm; H: 30 mm; Edelstahl V4A Lichtfarbe: Warmweiß Leistung/Spannung: 0,4 W/12 V DC Zuleitung: ca. 15 cm mit Stecker IP 68

Weiter Informationen zum Einbau von megalite LED-Bodenstrahlern finden Sie hier.

**Konstruktionsbohle**

NUSSBRAUN NATURBRAUN BASALTGRAU LAVABRAUN SCHIEFERGRAU

40x112 mm | L: 360 cm  
40x145 mm | L: 420 cm

**STEG**  
Achismaße: max. 100 cm (40 x 112 mm)  
max. 120 cm (40 x 145 mm)

**TREPP**  
Achismaße: max. 80 cm (40 x 112 mm)  
max. 100 cm (40 x 145 mm)

**BANK**  
Achismaße: max. 130 cm (40 x 112 mm)  
max. 160 cm (40 x 145 mm)

Entdecken Sie die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Konstruktionsbohle hier.

# Pflege und Reinigung

**Farbreifung**

NATURBRAUN NUSSBRAUN BASALTGRAU LAVABRAUN SCHIEFERGRAU MUSKAT TONKA

NACH DER VERLEGUNG  
NACH 1-2 MONATEN  
NACH 6-8 MONATEN

**Pflegehinweise**

Ein Gefälle von mind. 2% erleichtert Pflege und Reinigung! Bei Nichterhaltung des Gefälles können Wasserflecken und Staunässe entstehen, organische Substanzen können sich dann ansiedeln, ein höherer Verschmutzungsgrad ist wahrscheinlich. Wir empfehlen die Terrasse mindestens 2 mal jährlich bei mindestens 15 °C zu reinigen und wie folgt vorzugehen:

- Trocknen, lösen Schmutz vom Terrassendeck kehren.
- Gesamtes Terrassendeck ausreichend wässern.
- Wasser ca. 15 Minuten einwirken lassen.
- Das Terrassendeck mit Wasser, einer festen Bürste oder einem Schrubber reinigen und gründlich abspülen.

Hartnäckige Verschmutzungen wie Ruß, Tinte, Kohle und Fett können mit megaclean entfernt werden. Auf das vorgewässerte Deck megaclean in verdünnter Form aufbringen und mittels Bürste einmassieren. megaclean bis es aufschäumt einwirken lassen und dann abschrubben und gründlich nachspülen. Optimale Wirkung von megaclean tritt ab 20° Außentemperatur ein.

Im Übergangsbereich von Überdachungen und Freiflächen können sich durch Niederschlag und umweltbedingte Staupartikel Wasserflecken bilden. Diese lassen sich in der Regel mit Wasser und einem Schrubber entfernen und stellen keinen Grund zur Beanstandung dar. Der Effekt der Wasserflecken nimmt im Laufe der Zeit ab, ist aber nicht ganz zu vermeiden.

**Fasereinschlüsse**

Rohestoffbedingt kann es zu geringen Einschlüssen an Naturfasern kommen. Diese können nach Bewitterung durch Wasseraufnahme an die Oberfläche treten. Maximal dürfen davon 0,03% der Oberfläche betroffen sein. Die Partikelgröße darf 0,5cm nicht überschreiten.

Durch Benutzung der Terrasse werden die Partikel im Laufe der Zeit weitgehend verschwinden. Sie können auch mechanisch entfernt werden. Eine Schädigung des Produkts tritt dadurch nicht ein. In Anlehnung an die EPFL werden zur Beurteilung die Partikel herangezogen, die aus stehender Augenhöhe bei senkrechtem Lichteinfall sichtbar sind.

megaclean Reinigungsemulsion

natürlicher Fasereinschluss vor Behandlung  
natürlicher Fasereinschluss nach mechanischer Behandlung

Erfahren Sie mehr zur Pflege und Reinigung unserer Produkte.